Meteorologischer Monatsbericht

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **83 (1932)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Meteorologischer Monatsbericht.

Auch der *Juni* weist bei uns *unternormale* Mitteltemperaturen auf, wie mit Ausnahme des Januar alle bisherigen Monate des Jahres 1932. Die Abweichungen lagen zwischen ½ und 1½°. Beim Niederschlag wechseln in den verschiedenen Landesstrichen Defizite und Überschüsse, doch überwiegen die ersteren, wobei Fehlbeträge bis zur Hälfte der normalen Monatsmengen vorgekommen sind. Die mittlere Himmelsbedeckung zeigt mit Ausnahme des Südens, des Südwestens und der Hochlagen der Schweiz überall etwas zu hohe Werte, wie entsprechend auch die Sonnenscheindauer fast durchweg einen Ausfall um 20 bis 30 Stunden im Monat aufzuweisen hat.

Am Monatsbeginn zog sich zwischen antizyklonalen Gebieten im hohen Norden und über dem Mittelmeer eine flache Mulde tieferen Druckes quer durch den Kontinent, der Himmel war bei uns meist stark bewölkt und es fielen mehrfach Niederschläge, die zwischen 5. und 7. strichweise beträchtliche Mengen geliefert haben und die zudem von starkem Rückgang der Temperatur begleitet waren. Ein west-ostwärts wanderndes Hochdruckgebiet brachte dann nach dem 8. heitere Tage mit zunehmender Erwärmung und einigen lokalen Gewittern. Nach neuer Druckverstärkung im hohen Norden und gleichzeitiger Verflachung über Zentraleuropa setzte wieder stärkere, zum Teil hochnebelartige Bewölkung und zugleich Abkühlung bei uns ein; nur der 18. und 19. fielen heiter und warm aus. Zwischen 20. und 22. hat die Entstehung eines langgestreckten wenig tiefen Minimums zwischen Ostsee und westlichem Mittelmeer in unserem Land starke, anhaltende, da und dort von Gewitter begleitete Regenfälle zur Folge gehabt, die vor allem im Tessin ausserordentlich ergiebig waren und mit denen allgemein ein neuer starker Temperaturrückgang zusammenging. Auch die anschliessenden Tage, an denen hoher Druck sich langsam von Westen in den Kontinent hineinschob, waren nördlich der Alpen noch trübe, regnerisch und kühl. Nach dem 26. gestaltete sich die Witterung dann bei uns unter dem Einfluss flachen Hochdrucks warm und erst hell, dann wolkig und gewitterhaft.

Dr. *W. Brückmann.*

Inhalt von Nr. 8

des „Journal forestier suisse", redigiert von Professor H. Badoux

Articles: Futaie régulière et jardinage. — Forêt et pluviosité. — Etendue et distribution des forêts en Grèce. — Dommages causés par les ours dans les forêts des Carpathes. — **Affaires de la Société:** Programme de la réunion annuelle de la Soc. for. suisse, à Zurich, les 26 et 27 août 1932. — Comptes de 1931/32 et budget 1932/33. — **Communications:** Singulière déformation d'une tige d'épicéa. — Réunion annuelle de la Ligue suisse pour la protection de la nature, à Schaffhouse. — **Chronique:** Confédération: Ecole forestière. — Le bois à l'honneur. — Cantons: Zurich. — **Bibliographie.**

Für eine grössere Anzahl Revisionen **suchen wir** 87

2–3 Forstingenieure

Sich zu melden bei unterfertigter Amtsstelle.

Zofingen, den 3. September 1932. **Kreisforstamt V, Zofingen.**